

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

261 (20.9.1899) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 261. Zweites Blatt. Mittwoch den 20. September (folgt ein drittes Blatt.) 1899.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 95 048. II. Die Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr betreffend.

Wir geben bekannt, daß das von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr gestiftete Ehrenzeichen an nachgenannte Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr in Eggenstein:

1. Landwirt **Jakob Fuchs II.**, 2. Ziegeleiarbeiter **Jakob Fötsch**, 3. Ziegeleiarbeiter **Johann Georg Schreiber**, sämtliche in Eggenstein, verleben worden ist.  
Karlsruhe, den 13. September 1899.

**Großh. Bezirksamt.**  
Jacob.

## Bekanntmachung.

Nr. 94 726. II. Die Abhaltung der Viehmärkte in der Stadt Ettlingen betreffend.

Mit Rücksicht darauf, daß die Maul- und Klauenseuche in mehreren Orten des Amtsbezirks Ettlingen ausgebrochen ist und auch in den Nachbarbezirken eine größere Ausdehnung gewonnen hat, hat das Großh. Bezirksamt Ettlingen die Abhaltung aller Viehmärkte in der Stadt Ettlingen bis auf Weiteres verboten.

Karlsruhe, den 15. September 1899.

**Großh. Bezirksamt.**  
Jacob.

## Bekanntmachung.

Nr. 94 730. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde **Karlsdorf**, Amts Bruchsal, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.

Karlsruhe, den 15. September 1899.

**Großh. Bezirksamt.**  
Jacob.

## Bekanntmachung.

Nr. 95 515. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Im Farrenstall der Gemeinde **Leutschneureuth** und in den Stallungen des **Georg Richert**, Schreiner, und **Friedrich Weid**, Maurer, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Ueber diese sowie über weitere 14 Stallungen ist Sperre verhängt.

Ferner wird gemäß §. 59 der Verordnung vom 19. Dezember 1895 angeordnet, daß Vieh (Rindvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) nur mit orts- polizeilicher Genehmigung und allein zum Zwecke sofortiger Schlachtung auf Grund eines tierärztlichen Zeugnisses, welches die Seuchenfreiheit der betreffenden Tiere bescheinigt, ausgeführt werden darf

1. nach benachbarten Orten,

2. nach in der Nähe befindlichen Eisenbahnstationen behufs der Weiterbeförderung nach solchen öffentlichen Schlachthäusern, welche unter geregelter veterinärpolizeilicher Aufsicht stehen, vorausgesetzt:

a. daß die Polizeibehörde des Schlachttorts sich mit der Zuführung der Tiere vorher einverstanden erklärt hat,

b. daß die Tiere diesen Anstalten direkt mittelst der Eisenbahn oder doch von der Abladestation aus mittelst Wagen zugeführt werden, die so dicht schließen, daß ein Herausfallen tierischer Auswurfstoffe nicht möglich ist. Durch vorgängige Vereinbarung mit der Eisenbahnverwaltung oder durch unmittelbare polizeiliche Begleitung ist dafür Sorge zu tragen, daß eine Berührung mit anderen Wiederkäuern und Schweinen auf dem Transport nicht stattfinden kann.

Für die benachbarte Gemeinde **Welschneureuth** wird der §. 58 der genannten Verordnung in Kraft gesetzt.

Hiernach darf aus der Gemeinde **Welschneureuth** Vieh (Rindvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) während der Dauer der Seuche nur auf Grund eines tierärztlichen Zeugnisses, welches die Seuchenfreiheit der betreffenden Tiere bescheinigt, ausgeführt werden.

Nur für solche Tiere dürfen Gesundheitszeugnisse ausgestellt werden, welche mindestens seit 5 Tagen in seuchenfreiem Zustande in der Gemarkung sich befinden, in welcher ihre Untersuchung erfolgt.

Für Ferkelschweine, welche unmittelbar auf einen Schweinemarkt verbracht, sowie für Vieh, welches zum Zweck alsbaldiger Schlachtung ausgeführt wird, kann der Ortsfleischbeschauer das Zeugnis ausstellen.

Das Zeugnis des Fleischbeschauers verliert seine Gültigkeit mit dem Ablauf des auf den Ausstellungstag folgenden Tages.

Karlsruhe, den 16. September 1899.

**Großh. Bezirksamt.**  
Jacob.

## Bekanntmachung.

Nr. 95 307. II. Fundsache betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß dem Herrn Fabrikanten **Roßbeck** in der Chemischen Fabrik bei **Rüppurr** ein **zahmes Reh** zugelaufen ist. Der Eigentümer möge sich bei der unterzeichneten Stelle melden.

Karlsruhe, den 16. September 1899.

**Großh. Bezirksamt.**  
Jacob.

## Entmündigung.

Nr. 19 268. Die am 21. Januar 1880 verfügte Entmündigung des Professors a. D. Dr. **Fredgar Moné** in Karlsruhe ist durch rechtskräftigen Beschluß Großh. Amtsgerichts Donaueschingen vom 27. März d. J. Nr. 4448 wieder aufgehoben.

Karlsruhe, den 16. September 1899.

**Großh. Amtsgericht V.**  
Nedel.



**Bekanntmachung.**

Nr. 13443. Es wird hiermit zur Kenntnis gebracht, daß die Auszahlung der Einquartierungs-Entschädigungen für die anlässlich der diesjährigen Kaiserparade stattgehabte Einquartierung erst in einigen Wochen stattfinden kann. Der Zeitpunkt, an welchem die Auszahlung erfolgt, wird seiner Zeit bekannt gemacht werden.  
 Karlsruhe, den 18. September 1899.  
**Der Stadtrat.**  
 Siegrist. Schrotz.

**Badischer Frauenverein.**

Am 1. Oktober d. J. beginnt der zweite Unterrichtskurs zur Ausbildung in der Krankenpflege im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus in Heidelberg, im Akademischen Krankenhaus in Heidelberg, im Allgemeinen Krankenhaus in Mannheim und im Städtischen Krankenhaus in Pforzheim. Es ergeht an diejenigen mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche sich der Krankenpflege widmen wollen, die Aufforderung, sich baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich oder persönlich zu melden. Wir bemerken noch, daß der Eintritt auch zu jeder andern Zeit erfolgen kann; die Bewerberin wird bis zum Beginn des Unterrichts praktisch in der Krankenpflege und im Haushalt beschäftigt.  
 Karlsruhe, den 9. August 1899.

Der Vorstand der Abtheilung III.

**Damen-Confection-Versteigerung.**

22. Mittwoch den 20. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar versteigert:  
 sehr schöne schwarze und farbige Damen-Jaquettes, Regenmäntel, Umhänge, Damen-Mäntel und Jaquet-Stoffe etc.,  
 wozu Liebhaber einladet  
**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

**Versteigerung.**

21. Donnerstag den 21. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen baar versteigert:  
 schöne, moderne Buchstin-Anzüge für Herren und Jünglinge, 150 Stück feine, neue Herrenhüte, seidene und Stoffmützen etc.,  
 wozu Liebhaber einladet  
**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

**Wohnungen zu vermieten.**

**Durlacher Allee 19, Neubau,** sind Wohnungen von 3, 4 und 7 Zimmern nebst Bad, Balkons und reichlichem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 14, parterre.

**Gottesäuerstraße 1** ist eine Wohnung im 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badzimmer, 2 Mansarden, Keller etc. nebst Vorgärtchen, auf 1. Oktober ev. auch früher zu vermieten.

**44. Grenzstraße 1** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

**Kaiserstraße 132** ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Marienstraße 68a,** bei der Friedrauer-Kirche, ist wegen Wegzug eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern mit Balkon, Koch- und Leuchtgas, komplett eingerichtet, auf sofort oder 1. Oktober für 460 Mark zu vermieten.

**Uhländstraße 15** ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 3 schönen, großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., per 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstr. 86 im 3. Stock.

**Werderstraße 87** ist im 4. Stock eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

**Winterstraße** ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zubehör (Kochgas-einrichtung) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

**Winterstraße 18,** nahe beim Stadtpark, ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Auf 1. Oktober ist **Kaiserstraße 58** im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche unter Glasverglasung sehr billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Auf 1. Oktober d. J. ist eine Wohnung im 2. Stock, **Karlstraße 21,** von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern zu vermieten. Besichtigung zwischen 9-3 Uhr gestattet. Näheres Auskunft ertheilt die **Freih. von Seldeneck'sche Gutsverwaltung, Mühlburg.**

**Amalienstraße 26**  
 ist der 2. Stock zu vermieten.

**Wohnung zu vermieten.**

**Luisenstraße 37** ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 schönen, großen Zimmern, geräumiger Küche, Dachkammer und allem Zubehör per 1. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock von 10-12 Uhr Vormittags.

**32. Waldstraße 52,** in der Nähe des neuen Postgebäudes, ist eine 2 Treppen hoch gelegene, sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 meist großen Zimmern, Veranda, Küche und Zubehör, sogleich zu vermieten. Näheres bei **Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.**

**Mankestraße 3**

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Mansarde sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden oder Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

**Herrschafts-Wohnung zu vermieten.**

**Karl-Wilhelmstraße 14,** gegenüber der Grobherzoglichen Fasanerie, ist wegen Verlegung im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

**Wohnungen zu vermieten.**

In unserm **Neubau, Rheinstraße 14,** sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten.

**Frlh. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung Mühlburg.**

**Mankestraße 12,**

nächst der Rüppurrerstraße, ist per sofort oder 1. Oktober eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör mit allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 64 im 2. Stock.

**Zu vermieten**

in neuerbautem Hause, vollständig der Neuzeit entsprechend, sehr hübsch eingerichtete Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per sofort oder später zu billigen Preisen. Zu erfragen **Karl-Wilhelmstraße 26** im Bureau.

**Wohnung zu vermieten.**

**Kaiserstraße 130,** 2 Treppen hoch, ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, nebst Antheil an der Waschküche und am Trockenschleicher auf 1. Oktober zu vermieten. Einzuweisen jederzeit ausgenommen von 2 bis 4 Uhr. Näheres 1 Treppe hoch.

**Zu vermieten**

in hübschem ruhigen Hause per 1. Oktober oder früher eine vollständig der Neuzeit entsprechend angefertigte Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer etc. um äußerst billigen Preis. Die Wohnung ist an ruhiger Straße gelegen, hat freie, wunderhübsche Aussicht in den Grobherzoglichen Park und in den Hardtwald. Zu erfragen **Karl-Wilhelmstraße 26** im Bureau.

**Zimmer zu vermieten.**

**Adlerstraße 22** ist im Hinterhaus ein heizbares, unmobiliertes Zimmer an eine einzelne Person auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock.

**Möbliertes Zimmer.**

22. Ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Oktober zu vermieten: **Waldstraße 52,** 1 Treppe hoch.

**Amalienstraße 63**

sind im 2. Stock zwei möblierte Zimmer an bessere Herren zu vermieten.

**Dienst-Anträge.**

\*22. Ein Mädchen, welches gut serviren kann, wird sofort bei gutem Lohn gesucht: **Waldschloßchen, Kriegstraße 111.**

22. Ein anständig, solides Mädchen, welches häuslich oder nur etwas kochen kann und sonst in allen häuslichen Arbeiten tüchtig und gewandt ist, wird gegen guten Lohn auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen **Hebelstraße 23** im 4. Stock.

Mädchen für häusliche Arbeiten per 1. Oktober gesucht. Zu erfragen **Kaiserstraße 183** im Schuhladen.

\*33. Gesucht für 1. Oktober ein tüchtiges Mädchen für Haus und Küche als Mädchen allein zu einer protest. Familie von 4 Personen. Gute Bezahlung und Behandlung. Zeugnisse erwünscht. Näheres im Kontor des Tagbl.

33. Ein Mädchen vom Lande, welches gerne alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet per sofort oder auf 1. Oktober d. J. Stelle. Zu erfragen **Jollstraße 13** im 4. Stock.

**13000 Mark**  
 auf prima II. Hypothek zu 5% per 1. November eventl. auch früher gesucht. 1. Hypothek 40000 M. Amtliche Lage 68000 M. Kaufpreis 86000 M. Gest. Offerten unter B. 13 bahnpostlagernd hier erbeten. \*32.

**Maurer, Tagelöhner und Jungen**

können sofort eintreten.  
**Neubau Schulhaus,**  
 Kaiser-Allee.

32. **L. Hamburg. Cigarr.-F. sucht Vertreter** b. Sapw. etc. Vergüt. M. 250 pr. Mon. u. Provis. Off. u. T. 5927 an H. Eisler, Hamburg. 124.



**Köchin**

zum 1. Oktober gesucht: Hirschstraße 9, 1. Stock.

Ein fleißiges, selbständiges

**Mädchen**

per 1. Oktober gesucht. Näheres Marktgrafenstr. 52, 3. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

3.2. Ein der Schule entlassenes Mädchen wird für ein Kind gesucht. Zu erfragen Hirschstr. 100 im 2. Stock.

**Eine gewandte Kellnerin**

kann sofort eintreten. Lohn 20 Mk. pro Monat und familiäre Behandlung: Kaiser-Allee 9, „Trompeter von Säckingen“.

**Eine tüchtige Kellnerin**

wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforsheim.

**Gedienter Soldat**

mit guten Zeugnissen sofort oder auf 1. Oktober als Diener zur Instandhaltung meiner Praxisräumlichkeiten gesucht.

Zahnarzt Lorenz, Leopoldstraße 38.

**Werdefnecht,**

junger, tüchtiger, sofort gesucht. Gute Zeugnisse. Zu erfragen Umlandstraße 23 im 2. Stock.

**Wer beteiligt**

sich an einem italienischen Privat-Cursus? Berlitz-Methode. Gest. Offerten unter Nr. 6596 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tanz-Curs.**

An einem besseren Tanz-Curs (Ausschule, Beamte, Studenten) können noch einige Damen teilnehmen.

Aug. Ehmer, Kaiserstraße 170.

**Taunus-Brunnen**

vorn. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben. Billigste und angenehmste Erfrischung. Hauptdepot: Cillis & Cie., Hoflieferanten, Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 542.

**Blum's**

vorzügl. Theemischungen in allen Preislagen.

**S. Blum,**

ältestes Thee-Specialgeschäft Karlsruhe's, Kaiserstrasse 154, vis-à-vis Postneubau. Telephon 267.

**Neues Sauerkraut**

in bekannter Güte empfiehlt J. Burkhardt, Friedenstraße 11.

**Mehl,**

vorzüglich zu Bäckereien, 6 Pfd. 85 Pfg.

empfehlen Fr. Wilhelm Hauser, Kaiserstraße 76, am Markt. Filiale: Werderplatz 33.

**Wurstwaaren.**

Norddeutsche Leberwurst	80 Pfg.
Blutwurst	80 Pfg.
Braunschweiger Blutwurst	80 Pfg.
Mettwurst	1.20 Mk.
Sülze	1.30 Mk.
Leberwurst	1.20 Mk.
Leberwurst mit	
Sardellen	1.30 Mk.
Braunschweiger Leberwurst mit	
Trüffeln	1.40 Mk.
Braunschweiger Spickspeck	1.00 Mk.
Frankfurter Leberwurst	1.20 Mk.

**M. Raschdorff,**

Ede Hirsch- und Amalienstraße. Frankfurter Bratwürste, ächte Villinger Würstchen frisch eingetroffen bei A. van Venrooy, Colonialwaaren, 5.5. Ede Leopold- und Sofienstraße.

**Italienischer Salat**

täglich frisch bei C. Cartharius.

**Neues Sauerkraut**

empfehlen L. Käppel

**Neues Sauerkraut,**

per Pfund 15 Pfg. bei C. Cartharius.

**Kulmbacher Bier**

bei C. Cartharius, Karlstraße 13a, gegenüber dem Palais Brima Max.

Hafer, Haferschrot, Maisschrot, württemberger Häcksel, Melassetorfmehlfutter, Kleie, Trockentreber, Stopfwelschkorn, Heu, Stroh, Torfstreu, Torfmull, Holzwolle, Spreu

**Karl Baumann,**

10.3. Kuhn's Nussöl dunkelgrau u. rothe Haare, 50 u. 100. Gibt nur von Frz. Kuhn, Kronenparf., Nürnberg. Hier: A. Kiefer, Hirschstr., sowie in allen Drog. u. Parf.

**Fussboden-Glanzlack,**

Bodenwische, Oelfarben, Lacke

**Bronze-Tinktur**

zum Selbstbronzieren bei Gebr. Iost Nachfolger, Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

**Motten,**

Banzen, Holzwürmer etc., welche in Möbeln, Teppichen, Gardinen, Pelzfachen und Betten eingestrichelt sind, werden durch Einwirkung von Gasen getödtet, ohne daß dadurch Politur, Stoffe und Farben irgendwie leiden. Erfolg garantiert. Ernst Telgmann, Adlerstraße 4.

**Elegante**

Seidene Blousen, Sammt-Blousen, Flanell-Blousen, Cheviot-Blousen, Tricot-Blousen

sind in grosser Auswahl am Lager.

**E. Neu,**

Damenconfection, Kaiserstr. 74, am Marktplatz.

**In sehr billigen Preisen**

empfehle ich bedruckte Molton und Baumwollflanelle für Morgenkleider, Blousen, Jacken, Hemden u. Hosen. Große Auswahl zurückgesetzte Reste sehr billig.

**C. F. Kopf, Herrenstraße 14.**

**Frau Bösch, Friseurin,**

Hirschstraße 12, empfiehlt sich im Damen-Frisiren und Kopfwaschen mit dem neuesten Trocken-Apparat. Auch werden Haararbeiten dauerhaft und billig gefertigt.



4.3. **Weyle's gestricke**  
**Knabenanzüge**

sind anerkannt die Besten.  
Vorrätig zu Fabrikpreisen, illustr.  
Preislisten gratis bei

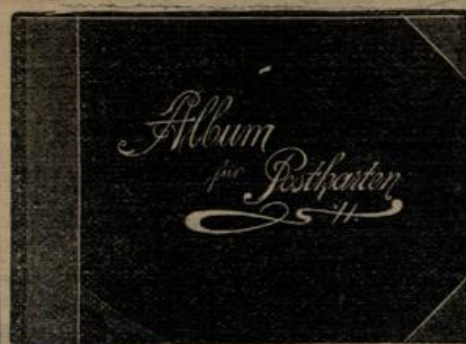
**C. W. Keller,**  
am Ludwigsplatz.

**Seiden- und  
Mechanik-Hüte!**

von 4 Mk. an incl. Carton  
offerirt 3.2.

**Josef Goldfarb,**  
gegenüber dem Hauptbahnhof.

Wieder eingetroffen!  
**Postkarten-Album**



in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

**Herm. Schmidt Nachf.**  
**L. Wohlschlegel,**  
Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstr.

**Zur Jagd**

empfiehlt die rauchschwache **Patrone**

**Spiralit**

sind selbstgeladene Patronen mit Rottweiler  
Nr. 4 oder Hirschmark Nr. 1, sowie sämt-  
liche zur Jagd erforderlichen Utensilien

**Jos. Streibich,** Büchsenmacher,  
Marienstraße 30. 10.5.

**Sämtliche Druckarbeiten**

billigt bei

**Karl Aug. Tensi,**  
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und  
Schreibwaarenhandlung,  
Ablertstraße.

**Hans Schmidt,**

Musikalienhandlung,  
Karlsruhe, am Rondellplatz.  
Bedeutendes Musikalienlager.

Stets Neuheiten.  
Auswahlsendungen bereitwilligst.  
Musikalienlehreanstalt.  
Kataloge gratis und franco.  
52.46. Telephon 487.

**Schwimmbäder.**

Beste und billigste Badegelegenheit zur  
Abhärtung des Körpers.

Wasserwärme 16—17 Grad,  
warme Douchen 25—28, kalte 10—12 Grad,  
im

**Friedrichsbad,**

136 Kaiserstrasse 136.

Jeden Mittwoch und Samstag Abend  
von 6—10 Uhr mit Kabinet 15 Pfg, ohne  
Kabinet 10 Pfg.

Letztjährige Frequenz 96 497 Bäder.



Verehrte Hausfrau bitte machen Sie eine Probe, wenn Sie eine  
Wäsche haben, mit dem vorzüglichen Waschpulver

**Schneekönig.**

Sie werden es nicht bereuen!  
Gelbe Packete mit Schutzmarke Kaminfeger à 15 % sind in den  
meisten Geschäften zu haben.

8.6. Fabrikant: Carl Gentner in Göppingen.



**Neckarsulmer Variand-  
Damen- und Herrenräder (D. R. P.)**  
mit Vorrichtung zum Auswechseln der  
Uebersetzung während der Fahrt.

Mit nur einer Kette. Ohne  
Jeder Berg und bei stärkstem Gegenwind fahrbar. jede Reibungserhöhung bei  
der grossen (normalen) Ueber-  
setzung.

Zur gefl. Besichtigung der in meinen Geschäftsräumen  
ausgestellten „Variand-Räder“ lade ergebenst ein.

**Emil Kohn (Inh. Zipfel & Edelmann),**  
21 Kurvenstrasse 21.

Für ängstliche und ältere Personen Unterricht auf meinem  
Velo-Lernapparat in besonderem Zimmer. Vollständig gefahr-  
und müheloses Erlernen des Radfahrens unter Garantie für  
perfekte Ausbildung.



Deutsche erstklassige  
**Controllkassen**

mit sämtlichen existirenden Neuerungen  
der Firma

**Grimme Natalis & Cie.,**  
grösste europäische Registrirkassenfabrik Braunschweig.

Generalvertreter für Süddeutschland

**Erb. Köberle, Freiburg i. B.**

Prospekte und Zeugnisse stets frei zu Diensten.

Kassen stehen in Karlsruhe zur gefl. Besichtigung bei:

**Lebensbedürfnissverein, Lokal** Ecke Garten- und Hirschstrasse,

„Ecke Hirsch- und Sofienstrasse,

10.1.

„Herrn **Bader**, Amalienstrasse 59, Kontor.





Ludwig Schweisgut,  
Erbprinzenstr. 4.



Ludwig  
Schweisgut

**Vorzügliche**  
**Flügel, Pianinos und**  
**Harmoniums**  
zu  
**Kauf und Miete.**



**Violinen,**

Violinbogen, } sehr  
Violinkästen, } preiswerth,  
Violinsaiten (quintenrein)  
sowie sämtliche Bestand-  
theile für Violinen in grosser  
Auswahl zu allen Preisen.

**Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachf.),**  
Musikalienhandl., Kaiserstr. 114. 2.2.



Gaslüstres,  
Suspensionen,  
Ampeln,  
Flur- und Schlaf-  
zimmer-Lampen,  
Wandarmen und  
Laternen etc.

empfehlte in grosser  
Auswahl billigst

**Joseph Meess,**  
Ferd. Printz Nachfolger,  
29 Erbprinzenstr. 29.  
Telefon 222. 8.2.

**Hausteine.**

Billige Fenstergestelle, Wassersteine,  
Kaminkränze, Grabeinfassungen,  
Grabdenkmäler etc.  
stets vorrätzig.

Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58—64,  
vis-à-vis dem Friedhof.

\*2.2. Bäcker **Cl. Mungenast** in Gausbach  
(Murgthal) hat 2 Ctr.

**reinen Schlanderhonig**  
ganz oder theilweise zu verkaufen. Preise nach  
Uebereinkunft.

## Total-Ausverkauf in Gardinen.

Um mein Restlager in schmalen und breiten Vorhängen voll-  
ständig zu räumen, verkaufe **sämmtliche noch vorrätzig**  
Vorhänge, abgepaßt und am Stück, zur Hälfte des  
bisherigen Preises.

Das Lager umfaßt größtentheils nur noch gute und feine  
Sachen, welche zu **Spottpreisen** abgegeben werden.

**Josef Maier, Ecke Krieg- u. Kronenstr.**  
(früher Kaiserstr. 161).

## Gold-Brokat-Tapeten

von Prof. **Fischbach,**

**vornehme neue Saal- u. Zimmer-Decorationen**

bei **Friedrich Hafner, Tapeten-Geschäft,**  
23 Hebelstr. 23.

In der Landesgewerbehalle sind z. Bt. einige Decore ausgestellt,  
worauf noch besonders aufmerksam gemacht wird. 8.3.

## Kofe = Bestellungen

für Lieferungen vom September dieses bis einschließlich August kommenden  
Jahres werden von uns entgegengenommen. Bestellzettel, welche wir unseren  
vorjährigen Abnehmern zustellen ließen, können von neu Hinzutretenden in  
unseren Betrieben Gaswerk I, Kaiser-Allee 11, und Gaswerk II bei Gottesau,  
sowie in unserem Verkaufslokal für Gaskochapparate, Kaiserpassage, Ecke  
Akademiestraße, abgeholt werden. Auf Verlangen werden solche Zettel auch  
zugehört.

Im Abonnement kostet **zerkleinerte und gesiebte Kofe**, für Zimmer-  
öfen jeder Art, sowie für Herdbrand geeignet, **der Zentner 1 M 05 P.**  
**Stückkofe der Zentner 95 P.** ab Gaswerk I oder II. 20.18.

Außer Abonnement kostet der Zentner 10 P. mehr.

Die Fuhrlöhne sind billigst gestellt.

An Wochentagen in den Stunden Vormittags von 11 bis 12 Uhr und  
Nachmittags von  $\frac{1}{2}$  4 bis  $\frac{1}{2}$  5 Uhr findet in beiden Fabriken der Kleinverkauf  
von Kofe zu Tagespreisen statt, nämlich zerleinerte und gesiebte Kofe zu  
1 M 15 P. der Zentner und Stückkofe zu 1 M 05 P. der Zentner und  
können in dieser Zeit zu Probefeuern kleine Kofemengen und zwar schon  
von einem halben Zentner an geholt werden.

**Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.**



Kaiserstr. **M. Schneider,** Parterre und  
181, Inh.: **Friedrich Barié,** 1. Etage.  
Telephon Nr. 578.  
Manufactur, Seiden- u. Modewaaren,  
empfiehlt  
**Neuheiten der Herbst- und Winter-Saison**  
in  
**Damen-Kleiderstoffen etc.**  
bei unerreichter Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen. 3.1.

**Fahrrad-**  
Reparaturen werden in eigener Werk-  
stätte prompt und bestens besorgt bei  
**Patria-Fahrrad-Vertrieb G. m. b. H.,**  
Kaiserstraße 161.

25.10. Das Karlsruher  
**Reinigungs-Institut „Germania“**  
von  
**Wilhelm Metz, Kaiserstraße 56,**  
übernimmt jederzeit das Wischen von Parquet-  
böden. Ganze Wohnungen und Neubauten  
werden auf das Beste und Billigste ausgeführt.  
Bestellungen werden auch bei Herrn  
Kaufmann **Laspe, Kaiserstr. 56,** angenommen.

**60**  
**Wannenbäder**  
I., II., III. Klasse zu jeder Tageszeit,  
**Salonbäder**  
mit sofortiger Bedienung im  
**Friedrichsbad,**  
136 Kaiserstraße 136.

**Natur- und Wasserheil-Methode!**  
Badekuren mildester Form, Kneipp-Kuren,  
Kneipp'sche Güsse, Wechselbäder und Brausen,  
Lohannisbäder, Kräuter-Bäder, kohlensaure  
Bäder, Salzäder, Wannenbäder, Reform-  
Dampf- und Heißluftbäder, Massage, Mäßige  
Kurtage. Sachverständige Anwendungen.  
„Hilds-Bad“, Karlsruhe i. B., Frieden-  
straße 18, Telephon 522. Sprechzeit der Kur-  
leitung von 9 bis 1 Uhr.

**Geschenk-Artikel u. Spielwaaren,**  
reichste Auswahl im Detail-Lager von  
**Friedrich Roth, Kaiser-Passage.**

**Prima gewasch. Anthracitkohlen v. Kohlscheid.**

**Prima gewasch. Anthracitkohlen,** kleine, für  
Cadé-Oefen,

**Prima Ruhr-Destillations-Coks,** für Zentral-  
heizungen und irische Oefen in drei verschiedenen Grössen  
stets am Lager.

**A. v. Steffelin,**  
Holz- u. Kohlenhandlung.

3.1.

**Stadtgartentheater Karlsruhe.**

Freitag den 22. ds. Mts. unwiderruflich letzter Tag!

**87 wilde Weiber, Männer und Kinder,**

darunter befinden sich **68 Mädchen und Weiber** aus dem  
**Dahomey- und Togo-Gebiet (West-Afrika).**

Vorstellungen finden täglich um 3, 5, 7 und 9 Uhr statt.

Besichtigung des Lagers: Vormittags 10 bis Nachmittags 2 Uhr.  
9 Uhr: **Afrikanische Pantomime.** 3.1.

Preise der Plätze: Speis- u. Logen 1. Rang 75  $\mathcal{M}$ , 2. Rang 50  $\mathcal{M}$ , Gallerie 30  $\mathcal{M}$ ,  
Militär bis zum Unteroffizier und Kinder bis zu 12 Jahren zahlen auf allen Plätzen die Hälfte.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Die Einnahmen der badischen Bahnen betragen im Monat August 1899:

	aus dem Personen- verkehr	aus dem Güter- verkehr	aus sonstigen Quellen	Summa	Januar bis mit August
	$\mathcal{M}$	$\mathcal{M}$	$\mathcal{M}$	$\mathcal{M}$	$\mathcal{M}$
nach provis. Feststellung 1899 . . .	2 652 910	3 634 540	421 810	6 709 260	45 204 020
nach provis. Feststellung 1898 . . .	2 465 000	3 475 920	418 420	6 359 340	42 943 270
nach definitiver Feststellung 1898 . .	2 482 158	3 536 937	413 808	6 432 903	43 126 026
Im Jahre 1899 gegen die provis. Ein- nahme des Jahres 1898	187 910	158 620	3 390	349 920	2 260 750
mehr	—	—	—	—	—
weniger	—	—	—	—	—
und gegen die definitiven Einnahmen des Jahres 1898	170 752	97 603	8 002	276 357	2 077 994
mehr	—	—	—	—	—
weniger	—	—	—	—	—



# Neue Herbst- und Winterkleiderstoffe.

Prachtvolle Sortimente. Billigste Preise.

Größte Auswahl.

Kaiserstraße 139.

## Schöpf & Bopp.

# Neuheiten

in Damen- und Herren-Kleiderstoffen

empfehlen in besten Fabrikaten zu billigsten Preisen; Muster gerne zu Diensten.

Kaiserstraße 101/103. Filiale: Berderstr. 48.

## Christ. Oertel,

Kaiserstraße 101/103. Filiale: Berderstr. 48.

Manufacturwaaren, Bettens- und Ausstattungs-Geschäft. — Uebernahme ganzer Aussteuer.

## Sparroste.

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Defen, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen, empfiehlt

**Friedrich Lang,**  
Schützenstraße 9.

## Panorama Festhalleplatz.

Neu ausgestellt: **Schlacht bei Lützen. Wallenstein — Gustav Adolf.** 16. November 1632.

Eintrittspreis pro Person . . . . . 50 Pfg.,  
Militär und Kinder . . . . . 25 "



# LEIPHEIMER & MENDE,

Hoflieferanten,

Kaiserstrasse 86/88,

Telephon 214,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager

Herbstneuheiten

in

**Tuchstoffen,  
Damenkleiderstoffen,  
Seide u. Sammt,  
Confectionsstoffen.**